

Anlage 4 (zu §§ 30 bis 32 GLKrWO)

**Stimmzettelmuster für die Wahl des Gemeinderats,*
wenn nur ein gültiger Wahlvorschlag vorliegt**

Das Format beträgt mindestens DIN A 4
Die Farbe ist weiß oder weißlich. Sind Wahlen verbunden, bestimmt das Landratsamt die Farbe.

(Aufdruck des Gemeindesiegels)

Jede Wählerin und jeder Wähler hat _____¹⁾ Stimmen.
Es können auch andere wählbare Personen als die aufgeführten
durch handschriftliche Eintragung in die freien Zeilen gewählt werden.
Keine Person darf mehr als 3 Stimmen erhalten.

Stimmzettel
zur Wahl des Gemeinderats
in _____²⁾
am _____

<input type="radio"/>	Kennwort³⁾
	1 Zöllner Gisela , M. A., Angestellte, Kreisheimatpflegerin ⁴⁾
	2 Wolf Sebastian , Schreinermeister, Ortssprecher, 1979
	3 Nagel Irene , Hausfrau, ehrenamtliche Richterin am Verwaltungsgericht
	4 Müller Thomas , Zahnarzt, Stellvertreter des Landrats, 1967
	5 Kolb Max , Elektriker, 2001
	6 Kääriäläinen Eva , Lehrerin
	7 Prof. Dr. med. Bauer Alex , Arzt für Allgemeinmedizin
	8 Singer Renate , Sekretärin, Jugendschöffin am Amtsgericht
	9 Stadler Michael , Vermessungstechniker
	10 Zenker Hilda , geb. Steiner, Diplombiologin, Kauffrau, 1999
	11 Forstner Wilhelm , Handelsvertreter, 1981
	12 Huber Josef , Zimmerer
	5)
	(Familienname, Vorname, soweit bekannt: Gemeindeteil, Beruf oder Stand)
	(Familienname, Vorname, soweit bekannt: Gemeindeteil, Beruf oder Stand)
	(Familienname, Vorname, soweit bekannt: Gemeindeteil, Beruf oder Stand)
	(Familienname, Vorname, soweit bekannt: Gemeindeteil, Beruf oder Stand)

Hinweise für die Herstellung der Stimmzettel:

- ¹⁾ Die jeweils maßgebende Stimmzahl ist einzudrucken.
- ²⁾ Anzugeben ist der Name der Gemeinde. Bei Kreistagswahlen ist anzugeben, in welchem Landkreis die Wahl stattfindet.
- ³⁾ Für die Auszählung der Stimmen können Strichcodes angebracht werden. Die Stimmzettel müssen im Wahlkreis einheitlich sein. Der Bereich der Strichcodes kann mit einem weißen oder hellen Farbton hinterlegt werden.
- ⁴⁾ Angaben zur Person der Bewerberinnen und Bewerber: Familienname, Vorname, Beruf oder Stand; mögliche weitere Angaben: Geburtsname, akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Geburtsjahr, amtlicher Name des Gemeindeteils.
- ⁵⁾ Die Zahl der Leerzeilen richtet sich nach der Stimmzahl.

* Dieses Stimmzettelmuster ist für die Wahl des Kreistags entsprechend anzuwenden; hierbei ist das Siegel des Landkreises anzubringen. Bei den Angaben zur Person ist zusätzlich der Name der Gemeinde anzugeben.